



Bio.og
Städtisches Grün und
biodiversitätssteigernde
Maßnahmen

Stand 2024

Inhalt

- I. Sachstand Extensivierungen von öffentlichen Grünflächen
- II. Förderprogramm zur Entsiegelung von befestigten Flächen
- III. Öffentlichkeitsarbeit
- IV. Weitere laufende Projekte
- V. Geplante Projekte

Wieseneinsaaten mit gebietsheimischem Saatgut

- Städtische Flächen Kernstadt **gesamt etwa 50.000 m²**
- **2023** - etwa **3.700 m²**
(2022 - etwa 4.900 m²)
- Ortsteile seit 2021 in
Zusammenarbeit mit Abt. 5.1
über **3.500 m²**



Wieseneinsaat mit gebietsheimischem Saatgut



22.04.2024

Umweltausschuss

4

Wieseneinsaat mit gebietsheimischem Saatgut



TBO, wärmeliebender Saum, Mai 23



TBO, Blumenwiese, Mai 23

22.04.2024

Umweltausschuss

5

Extensive Staudenpflanzungen

- **Gesamt etwa 6.100 m²**
- **2023 - etwa 2.100 m²**
(2022 – etwa 1.300 m²)
- Geringe Trockenheits- und Hitzeschäden, da mehr Niederschläge und Verdunstungsschutz



Bilanz nach Start Oktober 2020

- Insgesamt 14 Förderanträge eingereicht
- 2022: 9 Anträge
- 11 Anträge abgerechnet
- vorwiegend Dachbegrünung
- wenig Rückbau von Schottergärten



Dachbegrünung, drei Monate nach Einsaat

Veranstaltungen und Aktivitäten

- Artenvielfalt zum Mitmachen - jährlich gemeinsame Einsaaten mit Schulen und Kindergärten
- Zertifizierung „Stadtgrün naturnah“, silberne Auszeichnung
- Gartenvortrag „Gärten Klimafit machen“
- Anlageseminar für Blumenwiesen in Zusammenarbeit mit Naturpark Schwarzwald



Anlage-Seminar, September 23

Veranstaltungen und Aktivitäten

- Pflanzaktion mit Schülern der Umwelt-AG am Schillergymnasium
- Offenblatt und Homepage – monatlicher Tipp zum naturnahen Gärtnern, 5-Zeiler
- Vortrag bei Klimafit im Quartier – Förderung von wertvollem Grün
- 1. Schulgarten-Wettbewerb in Zusammenarbeit mit BUND



Schiller-Gymnasium, Pflanzaktion, Dezember 23

- Unterstützung der Wohnbau bei der Anlage von Blühwiesen
- Förderung der Naschobst-Aktion
- Fassadenbegrünung an öffentlichen Gebäuden
- Unterstützung bei der Gestaltung von naturnahen Bereichen auf Friedhöfen
- Beteiligung an „Mähfreier Mai“



- Finanzieller Zuschuss zur Umweltbildung „Grüne Schule“ des BUND's
- Urban Gardening-Projekte
- Beratung und Unterstützung der Ortsteile bei der Entwicklung von naturnahem Grün
- Schaffung von Nisthilfen an öffentlichen Gebäuden und auf öffentlichen Grünflächen



Schulzentrum Nord, Lehmhaufen, April 23

- Eruierung von Baumstandorten
- Sanierung von Baumstandorten
- Verbesserungen von Altbaumstandorten
- Verwendung von Pflanzenkohle
- Ökotorsoverfahren an abgängigen Bäumen
- Regenwassernutzung
- Obstbaumförderung in Zusammenarbeit mit TBO
- Entwicklung von Streuobstwiesen als Ausgleichsmaßnahmen -
Koordination FB 3

- Motivation von Unternehmen zur Anlage von naturnahen Freiflächen
- Foto-Wettbewerb naturnaher Garten und Balkon
- Sensibilisierung der Wohnbauunternehmen zu Nistplätzen Alpen- und Mauersegler in Zusammenarbeit mit NABU
- Krautschau am Tag der Artenvielfalt am 15. Juni in Zusammenarbeit mit BUND
- Bepflanzung des Kreisels Südring/L99/K5326 mit Extensiven Stauden

FRAGEN?



Technisches Rathaus
Abt. Grünflächen und Umweltschutz

Stefanie Birk
Wilhelmstraße 12
77654 Offenburg

0781 82-2514
stefanie.birk@offenburg.de
www.offenburg.de

